# Der unfreiwillige Humor in den Gazetten

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **81 (1955)**

Heft 28

PDF erstellt am: **27.05.2024**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

# Der unfreiwillige Humor in den Gazetten

## JUGA Jugendabteilung im KV

(eb-) *Unsere Veranstaltungen im Mai: Jazzabende* im Café «[redacted]», [redacted]iastr. 33. Freitag, 6. Mai [illegible]

*Die sind wenigstens deutlich!*

## ULTIMISSIME IN DISCOTECA

E' noto che i «Lieder ohne Werte» di F. Mendelssohn, tradotti in Italia come «[illegible] | *boogie* [illegible] ne[illegible]

*Die Werte sind wohl bei der Uebersetzung kaputt gegangen!*

**— Aus dem Kantonsgericht.** Vor dem Kantonsgericht hatte sich ein 34jähriger Gärtner und Blumenbinder zu verantworten. Im vorletzten Sommer betäubte er die Pflanzen und Setzlinge in der Gärtnerei eines Konkurrenten mit einem Unkrautvertilgungsmittel. Auch ein vom geschädigten [illegible]

*... so daß sie den ganzen Sommer verschlafen mußten!*

### Nasser Gast Nehrus

**New Delhi,** 12. April. Ag. (AFP) Ministerpräsident Gamal Abdel Nasser, der am Dienstagmittag [illegible] tung von Volksaufklärungsmini[illegible] Aussenmini[illegible]

*Da wird man nachher bei Nehrus kräftig haben aufwischen müssen!*

Die *Ortsgruppe* [redacted] empfing die Delegierten und Mitglieder des Schweizerischen Musikpädagogischen Verbandes aus allen Landesteilen am Sonntag, 20. März, mit einer Geistlichkeit, die der zürcherischen Musikstadt alle Ehre machte. Ihr Präsident

*... scheint ein Erzbischof gewesen zu sein!*

**Brand einer Großrats-Scheune.** In [redacted] bei Tafers (Freiburg) wurde eine Scheune des [illegible]

*Welches Glück, daß es nicht eine Bundesratsscheune war!*

**Allgemeine Wetterlage vom 13. Mai**

Die über Westeuropa eingetretene Südwest- bis Westströmung führt zunächst wieder Warmluft gegen Mitteleuropa, so dass mit vorübergehendem Temperaturanstieg gerechnet werden kann. Indessen dringt über den britischen Inseln bereits wieder Kaltluft gegen Südosten vor. Sie wird unser Land im Laufe des Samstages erreichen und einen neuen Kälterückfall einleiten.

**Wetterprognose** (gültig bis Samstag mittag): Alpennordseite und Wallis: Heute bei allmählich zunehmender Bevölkerung noch vorwiegend sonnig. Temperatur

*.... halt im Mai!!!*

**Zur Ballonlandung bei Adligenswil**

Wie bereits mitgeteilt, landete am Auffahrtsnachmittag der Ballon «Basel» bei Adligenswil.

*Scheint unterwegs von den Zürchern erobert worden zu sein!*

**Wir weisen auf die Beilagen in unserer heutigen Nummer der Buchhandlung Windfelder, der Tanzschule Willius Senzer und der Toto-Gesellschaft „Rheinland-Pfalz" hin. Wir bitten um gfl. Beachtung unserer Leser.**

*Darum möchten diese auch gebeten haben!*


**Neu!**

**Jeden Abend spielt und singt für Sie**

am Flügel

**THEO LEHN**

**Diverse Fisch- und Wildspezialitäten**

Eintritt — Konsumationsaufschlag


*Z.B. singt er: «Ich schieß' den Hirsch im wilden Forst ...!»*

Ness Edwards, sozialistischer Unterhausabgeordneter, erklärte: «Wir waren sehr beeindruckt von der offensichtlichen Armut der alten Leute. Die Wohnungen (in Russland) sind nicht so gut wie unsere. Im Durchschnitt sind die Löhne niedriger und die Arbeitsstunden länger. Die normale Arbeitszeit beträgt sechsmal acht Stunden in der Woche.»

*Die Stunden haben dortzulande 70 Minuten!!!*


A1218n) Ges. zuverläss., kinderliebendes

**Mädchen**

in Geschäftshaushalt n. Zch.-Altstetten. Alter: nicht unter 2 Jahren.

*... da Gehkenntnisse erwünscht!!!*

**Paulusquartier**

Sonntagmorgen aus d. Fenster gefallen: getigertes, beige-graues

**Kätzchen**

mit weissen Pfoten u. weissem Näschen. Antwortet auf Namen «Bibi». Abzuge[illegible]

*... falls es richtig gefragt wird!*

**Billig zu verkaufen**

**1 Blitz**

*Bei Barzahlung wird der Donner gratis mitgeliefert.*

**Entflogen**

**Jeunes Filles**

ou dames de bonne

*Vorsicht beim Einfangen!*

Zu verkaufen wegen Platzmangels (x

**Oelgemälde**

(Abendstimmung a Genfersee), T. 35 2[illegible]

*eventuell Tausch gegen «Morgendämmerung am Türlersee»*

40:) Gesucht per sofort oder nach Uebereinkunft junger, williger Bursche als

**Metzger-Lehrling**

evtl. im 2. Lebensjahr. Etwas Anfangslohn. —

*Besuch der Kundschaft im Buschiwagen!*

HOTEL ROYAL BASEL

beim Badischen Bahnhof

Direkt-Verbindung mit Tram Nr. 2. 1953 vollständig umgebaut
Alle Zimmer mit Telefon. Nach Wunsch mit Dusche oder Bad
Größter Parkplatz Basels G. SCHLUCHTER

Elwert's Hotel Central

ZÜRICH

an der Bahnhofbrücke

**Einem Gast die Ehr erweisen, heißt: mit ihm im Central speisen!**

Bezugsquellennachweis durch: Brauerei Uster.